

## Schlauchwagen 2000 Truppbesatzung



<b>Fahrgestell:</b>	Iveco EuroCargo 95 E 18
<b>Aufbau:</b>	Lentner
<b>Besatzung:</b>	1/2
<b>Funkrufname:</b>	Kater Südwein 68-1
<b>Kennzeichen:</b>	SÜW-8000
<b>Baujahr:</b>	1996
<b>Indienststellung:</b>	1996

### Technische Daten:

<b>Länge:</b>	6.800 mm
<b>Breite:</b>	2.500 mm
<b>Höhe:</b>	3.000 mm
<b>Leermasse:</b>	8.475 kg
<b>Zul. Gesamtgewicht:</b>	9.600 kg
<b>Leistung:</b>	130 kW / 177 PS
<b>Hubraum:</b>	5.861 cm <sup>3</sup>

Schlauchwagen 2000 Truppbesatzung der Freiwilligen Feuerwehr Offenbach (Queich), Ortsfeuerwehr Offenbach.

Das Fahrzeug ist in den Löschzug-Wasser des Landkreises Südliche Weinstraße eingebunden.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) beschaffte in dritter Generation 231 Fahrzeuge dieser Bauart. Der Schlauchwagen 2000 löste 1980 die Schlauchkraftwagen des ehemaligen Luftschutzhilfsdienstes ab. Konzipiert wurde der damals neue Fahrzeugtyp für die Wasserförderung über lange Wegstrecken, insbesondere in der überörtlichen Hilfe es Katastrophenschutzes. Diese Option ist unter anderem bei Flächen-, Heide- und Waldbränden außerhalb bewohnter Gebiete mit Wasserversorgung von enormer Bedeutung, da hier Löschwasser aus größeren Entfernungen zum Einsatzort gefördert werden müssen.

Als Neuerung in der dritten Generation hat ein komplett neuer Aufbau Anwendung gefunden- Während in den vorherigen Generationen reine Geräteraumaufbauten verwendet wurden, wurde nun eine Kombination eines Geräteraum- und Pritschenaufbaus gewählt. Dies ermöglicht ein sicheres Verstauen und einen schnellen Zugang zu dem benötigten Zusatzmaterial sowie die Option, dass Fahrzeug ebenfalls für logistische Zwecke und ein Verlegen der auf der Pritsche verlasteten Schlauchleitungen während der Fahrt zu nutzen. Im Gegensatz zu den Vorgängergenerationen muss für die Fahrtverlegung das Personal jedoch hinter dem Fahrzeug herlaufen, da die dritte Version nicht über eine Plattform verfügt. Das einzelbereifte und somit geländegängige Fahrgestell stammt aus dem Hause Iveco, der Aufbau wurde wie auch bei der Vorgängerversion von Lentner gefertigt.

Weitere Technische Daten:

- Radstand: 3.690 Millimeter
- Bodenfreiheit: 330 Millimeter
- Höchstgeschwindigkeit: 89 km/h
- Zusatzheizung: Webasto HL 18 D